



# Europa für alle

Neuigkeiten für Selbstvertreterinnen  
und Selbstvertreter

Nummer 4 / 2018

## Unsere Heldinnen und Helden der Inklusion!



Erklärungen für **fett** gedruckte Wörter  
finden Sie am Ende von „Europa für alle“  
(auf den Seiten 27 bis 34).

„Europa für alle“ gibt es in diesen Sprachen:

**Deutsch**

**Englisch**

**Französisch**

**Rumänisch**

**Spanisch**

**Ungarisch**

**Italienisch**

hier: <http://bit.ly/europeforum>

# Themen

		Seite
	Das Wahlrecht in Europa	3-7
	Unsere Heldinnen und Helden der Inklusion	8-11
	Inclusion Europe wird 30 Jahre alt	12
	Interview mit Sami Helle	13-17
	Interview mit Hendrik Jan Menninga	18-20
	Unser neuer Präsident: Jyrki Pinomaa	21-23
	Kurznachrichten	24-26
	Wörterklärungen	27-34
	Zusammenfassung	35



# Das Wahlrecht in Europa



Wählen ist für jeden sehr wichtig.



Wenn Sie wählen, können Sie mitreden und den **Politikerinnen und Politikern** sagen, was Sie ändern wollen.

Nächstes Jahr sind die **Wahlen** für das **Europäische Parlament**.



Menschen aus ganz Europa werden entscheiden, wer ein Teil vom neuen Europäischen Parlament wird.

Aber es gibt ein Problem:

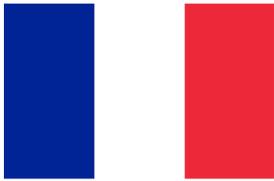


Viele Personen mit **Lernschwierigkeiten** in Europa dürfen nicht wählen.

In einigen Ländern wollen Politikerinnen und Politiker das ändern.

Zum Beispiel in Frankreich:





Der französische Präsident hat versprochen, dass alle Menschen mit **Lernschwierigkeiten** wählen dürfen.  
Auch wenn sie unter voller **Vormundschaft** stehen.

In Frankreich gibt es 360.000 Erwachsene, die unter voller **Vormundschaft** stehen.



Momentan kann eine Richterin oder ein Richter bestimmen, dass sie nicht wählen dürfen.

Nach den Änderungen darf keine Richterin und kein Richter bestimmen, dass eine Person nicht wählen darf.



Oder in Deutschland:

Deutsche **Politikerinnen und Politiker** wollen Menschen mit **Lernschwierigkeiten** das Wahlrecht geben.

Sie wollen dieses Ziel vor der **Wahl** für das **Europäische Parlament** erreichen.

**Menschen mit Lernschwierigkeiten müssen das Wahlrecht bekommen!**

Aber in vielen europäischen Ländern haben Menschen mit **Lernschwierigkeiten** noch immer kein Wahlrecht.

Derzeit dürfen Menschen unter voller **Vormundschaft** in 15 Mitgliedsstaaten der **Europäischen Union** nicht wählen.

In 6 Mitgliedsstaaten entscheidet eine Richterin oder ein Richter, ob jemand unter Vormundschaft wählen darf.

Es gibt einige europäische **Politikerinnen und Politiker**, die das ändern wollen.



Eine dieser Politikerinnen ist Cecilia Wikström. Cecilia Wikström ist Mitglied im **Europäischen Parlament**.

Cecilia Wikström hat gefragt, was die **Europäische Kommission** machen will, damit die Wahlen für alle **zugänglich** sind.

Im **Europäischen Parlament** hat es eine Veranstaltung gegeben, um die Frage von Cecilia Wikström zu beantworten. Bei der Veranstaltung haben Mitglieder des **Europäischen Parlaments** und der **Europäischen Kommission** darüber gesprochen, wie man die **Wahlen** nächstes Jahr zugänglich machen kann.



Věra Jourová ist eine EU-Kommissarin.

Sie hat gesagt, dass jede Person mit einer Behinderung das Wahlrecht haben muss.

Sie hat gesagt, dass das in der **Europäischen Strategie für Menschen mit Behinderungen** steht.



Dunja Mijatović ist eine weitere wichtige Person, die über das Wahlrecht gesprochen hat.

Dunja Mijatović ist die **Menschenrechts-Kommissarin des Europarates**.

Sie hat mit dem **Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte** über das Wahlrecht für Menschen mit Behinderungen gesprochen.

Sie hat gesagt:

„Jeder hat das Wahlrecht.

Dazu gehören auch Menschen mit Behinderungen.“

In vielen wichtigen Dokumenten steht, dass Menschen mit Behinderungen das Wahlrecht haben.



Eines dieser Dokumente ist die **UN Behindertenrechts-Konvention**.

Dunja Mijatović hat gesagt, dass diese Dokumente wichtiger sind als die Gesetze eines Landes.

Sie hat gesagt, dass jeder das Wahlrecht haben muss, weil das gut für die ganze Gemeinschaft ist.

Sie hat gesagt: Menschen mit **Lernschwierigkeiten** müssen die Personen wählen dürfen, die sich um ihre Bedürfnisse kümmern.

Dunja Mijatović hat gesagt, dass jedes europäische Land Wahlen für Menschen mit **Lernschwierigkeiten zugänglich** machen muss.



## Wie man Abstimmungen zugänglich macht

Es gibt viele Wege, wie man Abstimmungen für Menschen mit **Lernschwierigkeiten zugänglich** machen kann.



- Es sollte Informationen in **Leichter Sprache** über Politik und Wahlen geben.
- Personen mit Lernschwierigkeiten sollten Unterstützung mit Dokumenten bekommen, die man zum **Wählen** braucht. Zum Beispiel, wenn sie sich zum Wählen anmelden müssen.
- Personen mit **Lernschwierigkeiten** sollen zum Wählen ermutigt werden.

**Jeder sollte in der Politik mitreden dürfen!**



## Unsere Heldinnen und Helden der Inklusion



Dana Migaliova, Mutter von einem Sohn mit **Lernschwierigkeiten** und Präsidentin unseres litauischen Mitglieds Viltis



Hendrik Jan Menninga, ein niederländischer „UN-Botschafter“ (siehe Seiten 18-20)



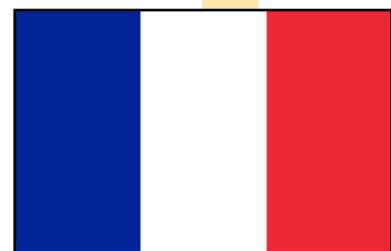
Die irische Schauspielerin und Musikerin Aimée Richardson



Gerhard Furtner aus Österreich, Geschäftsführer einer Firma, die Personen mit **Lernschwierigkeiten** einstellt  
(Interview auf Deutsch: <https://bit.ly/2pIDjcJ>)



Maribel Cáceres ist eine spanische Selbstverteilerin.  
Sie hat dafür gekämpft,  
dass sie ihr Wahlrecht wiederbekommt



Charles, ein junger Mann aus Frankreich



**Selbstvertreterin** Elisabeta Moldovan  
aus Rumänien

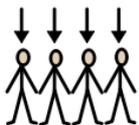


Sami Helle, ein Musiker,  
**Selbstvertreter** und **Politiker**  
aus Finnland (siehe Seiten 13-17)

# ► Inclusion Europe wird 30 Jahre alt



Im Jahr 2018 wird **Inclusion Europe** 30 Jahre alt.



Wir feiern das auf eine besondere Weise.  
Wir schauen uns an, was in Europa gemacht worden ist,  
damit Menschen besser in die Gemeinschaft  
eingebunden sind.



Jeden Monat werden wir über eine Person sprechen,  
die sich für Inklusion in Europa eingesetzt hat.

Hier finden Sie 2 Interviews  
mit unseren Heldinnen und Helden der Inklusion.



Die anderen Interviews finden Sie hier (auf Englisch):  
[inclusion-europe.eu/?tag=inclusion-heroes](https://inclusion-europe.eu/?tag=inclusion-heroes)



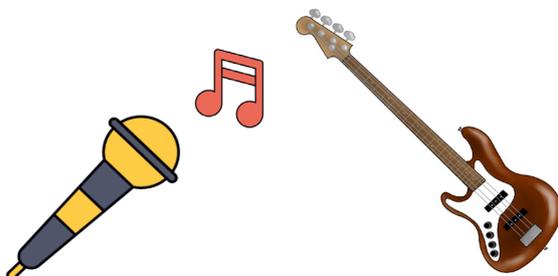
## ► Interview mit Sami Helle

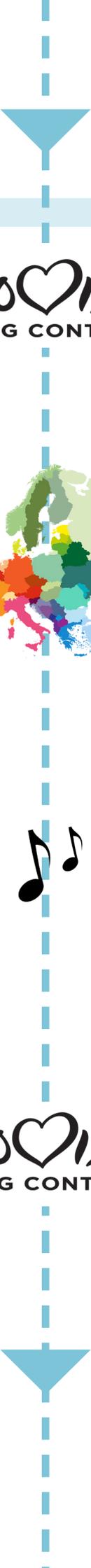


Sami Helle kommt aus Finnland.

Sami hat viele Talente:

- Er ist ein begabter Musiker.
- Er singt und spielt die Bass-Gitarre.
- Er liebt Jazz und Blues-Musik.
- Er ist außerdem Teil einer Punk-Band.





# EUROVISION

SONG CONTEST

Mit der Punk-Band hat er sein Land beim Eurovision Songcontest vertreten.

Der Eurovision Songcontest ist ein Wettbewerb, bei dem Sängerinnen und Sänger ihre Länder mit Liedern vertreten.



Sehr viele verschiedene Länder machen mit.

Sami war bei einer Talkshow!

Außerdem ist er in der Politik aktiv.



Frage 1:  
Wie sind Sie Teil der Punk-Band geworden?

Die Band hat mich gefragt, ob ich mitmachen will. Ich habe gerne zugesagt.

# EUROVISION

SONG CONTEST

Frage 2:  
Wie war es, am Eurovision Songcontest teilzunehmen?

Ich war nervös, aber es war interessant und lustig!

Wir haben zwar nicht gewonnen, aber es war trotzdem toll, dabei zu sein!



Sami Helle und seine Bandkollegen

Frage 3:

Wie hat es sich angefühlt, als Sie zurück nach Finnland gekommen sind?



Als wir zurück nach Finnland gekommen sind, haben uns viele Leute zugejubelt. Das hat sich toll angefühlt.

Frage 4:

Sie spielen außerdem Trompete und Sie singen. Sie haben eine Jazzband mit 4 anderen Personen gegründet. Warum haben Sie Jazz ausgesucht?

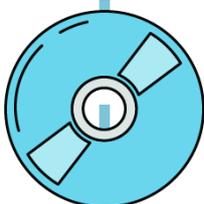


Jazz ist sehr anders als Punk-Rock!

Jazz war eine der ersten Musikrichtungen, die ich gespielt habe. Es hat sich sehr gut angefühlt!

Ich habe außerdem noch die Blues-Band „Sam Heat & His Blue Kings“.

Ich mache auch noch eine Solo-Platte unter dem Namen Sam Heat. Wie Sie sehen: Ich liebe Musik!





Sami Helle war ein Kandidat  
für die Wahlen in Helsinki im Jahr 2017



Frage 5:

Sie sind auch in der Politik aktiv.

Sie haben bei den Wahlen in Helsinki 2017 kandidiert.  
Helsinki ist die Hauptstadt von Finnland.

Was haben Sie aus dieser Erfahrung gelernt?

Ich habe gelernt, wie Wahlen funktionieren.  
Ich habe neue Leute kennen gelernt.

Ich würde gerne aktiv in der Politik bleiben!

Frage 6:

Im Jahr 2017 sind Sie nicht gewählt worden.  
Werden Sie wieder kandidieren?

Ja, ich kandidiere bei anderen Wahlen!





Frage 7:  
Vor kurzem wurden Sie  
in einer finnischen TV-Show interviewt.  
Worüber haben Sie gesprochen?



Ich habe darüber gesprochen,  
wenn öffentliche Organisationen Dinge  
von Unternehmen kaufen.  
Die finnische Organisation für Menschen  
mit **Lernschwierigkeiten** mit dem Namen Tukiliitto hat ein  
Projekt mit anderen Behinderten-Organisationen gestartet.

Oft bekommen die billigsten Dienste  
für Menschen mit Behinderungen die Aufträge.  
Die billigsten Dienste sind nicht immer die besten.

Dabei werden die Bedürfnisse der Leute übersehen.  
Damit werden die **Menschenrechte** nicht respektiert.

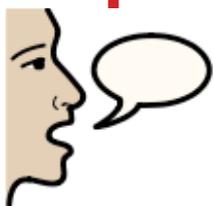


# Interview mit Hendrik Jan Menninga



Hendrik Jan Menninga ist ein „UN-Botschafter“.

Die „UN-Botschafterinnen“ oder „UN-Botschafter“ arbeiten für die Rechte von Menschen mit **Lernschwierigkeiten** in den Niederlanden.



Eine Botschafterin oder ein Botschafter ist eine Person, die für eine Organisation spricht.

Die „UN-Botschafterinnen oder -Botschafter“ sprechen mit Bürgermeistern und anderen Politikerinnen und Politikern über die **UN Behindertenrechts-Konvention**.



Sie erklären ihnen,  
wie wichtig die **UN Behindertenrechts-Konvention** ist.  
Sie helfen, sicherzustellen,  
dass Menschen mit Behinderungen  
die gleichen Rechte bekommen.



100 Personen arbeiten  
bei den „UN-Botschafterinnen und -Botschaftern“.  
Hendrik Jan Menninga ist ein Teil dieser Gruppe.

**Frage 1:**  
Wie sind Sie ein „UN-Botschafter“ geworden?



2015 war ich Teil einer Gruppe  
von Menschen mit Behinderungen.  
Sie haben mir von diesem Projekt erzählt.  
Da habe ich beschlossen, beizutreten.

**Frage 2:**  
Was machen Sie als „UN-Botschafter“?

Wir sagen den Politikerinnen und Politikern  
in unseren Städten, was für uns wichtig ist.



Für mich sind Informationen in **Leichter Sprache** wichtig.



Aber wir sprechen auch über andere Dinge.  
Zum Beispiel: einfacher Zugang zu Gebäuden.

Wir geben den Politikerinnen und Politikern Zeit,  
um die Probleme zu lösen, die wir gefunden haben.  
Dann erkundigen wir uns, ob sie etwas geändert haben.



Frage 3:  
Was haben Sie bisher erreicht?

Das Dorf Vries zum Beispiel ist jetzt **zugänglicher** für Menschen mit Behinderungen.



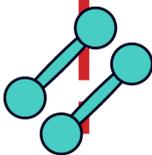
Wir haben außerdem Regeln gemacht, damit Webseiten zugänglicher werden. Wir haben diese Regeln benutzt, als wir mit einigen Politikerinnen und Politikern in einer Stadt gearbeitet haben. Jetzt ist die Webseite der Stadt für Menschen mit Behinderungen viel einfacher zu benutzen!

Frage 4:  
Benutzen Sie die **leicht verständliche** Version der **UN Behindertenrechts-Konvention**?



Der allgemeine Text ist zu schwer für mich. Der Text in Leichter Sprache ist gut, aber es steht nicht alles drin.

Frage 5:  
Was werden Sie in Zukunft machen?



Wir werden eine zugängliche Turnhalle in einem Dorf in den Niederlanden bauen.

Ich werde auch die Menschen in meiner Region zusammenbringen, die als **UN-Botschafterinnen** und **-Botschafter** arbeiten. So können wir besser zusammenarbeiten.



# Unser neuer Präsident: Jyrki Pinomaa



Jyrki Pinomaa ist der neue Präsident von **Inclusion Europe**.  
Er folgt Maureen Piggot nach.  
Er ist aus Finnland.

Er arbeitet seit vielen Jahren für die Rechte von Menschen mit **Lernschwierigkeiten**.  
Bis Mai war Jyrki ein Direktor der „Aspa Foundation“.  
Die „Aspa Foundation“ vermietet Häuser an Menschen mit Lernschwierigkeiten.  
Und an Menschen, die psychische Probleme haben.

Psychische Gesundheit heißt, wie gesund Ihr Geist ist.

Seit 2010 war Jyrki Präsident von Inclusion Finland KVTL.  
Inclusion Finland KVTL ist eine finnische Organisation für Menschen mit Lernschwierigkeiten.  
Sie ist ein Mitglied von **Inclusion Europe**.



Jyrki hat mit seiner Frau Marianne vier Kinder. Zwei ihrer Kinder haben **Lernschwierigkeiten**: Markus ist 31 und Robin ist 27.

Als Präsident möchte Jyrki eines sicherstellen: **Inclusion Europe** soll weiterhin für seine Vertrauenswürdigkeit bekannt bleiben.

Außerdem möchte er die Mitglieder von Inclusion Europe dazu bringen, die **UN Behindertenrechts-Konvention** zu nutzen.

Jyrki ist froh darüber, Präsident von Inclusion Europe zu sein.

Er hat gesagt, dass ihm die Rechte von Menschen mit Lernschwierigkeiten und ihrer Familien sehr wichtig sind.



Er freut sich auf die Zusammenarbeit mit verschiedenen Menschen, die sich auch für die Rechte von Menschen mit Lernschwierigkeiten einsetzen.



Er hat auch gesagt,  
dass er Maureen für ihre Arbeit  
gar nicht genug danken kann.

Jyrki wird mindestens  
die nächsten 4 Jahre Präsident sein.

**Inclusion Europe** freut sich,  
jemanden als neuen Präsidenten  
begrüßen zu dürfen,  
der so viel Erfahrung hat.

Wir freuen uns, mit Jyrki  
für mehr Inklusion  
zu arbeiten!

# Kurznachrichten

## Führungstraining im Oktober



Im Oktober organisiert **Inclusion Europe** ein Führungstraining. Es dauert 3 Tage.



Das Führungstraining ist für **Selbstvertreterinnen und Selbstvertreter** und ihre Familien.

Das Training ist in Brüssel vom Dienstag, den 2. Oktober bis Donnerstag, den 4. Oktober.

Das Training machen Selbstvertreterinnen und Selbstvertreter und ihre Familien.

Die Veranstaltung dauert 3 Tage.

Selbstvertreterinnen und Selbstvertreter werden viel lernen über:

- Europäische **Wahlen** und das Recht, an der **Politik** teilzunehmen.
- Wie man eine Selbstvertreterin oder ein Selbstvertreter auf europäischer Ebene ist.



Mehr Informationen gibt es unter diesem Link (auf Englisch):

<https://bit.ly/2Pw1eIN>





## Lesen Sie unseren Jahresbericht!



Annual Report 2017  
Inclusion Europe

Wir haben unseren Jahresbericht veröffentlicht!

Erfahren Sie mehr

- über unsere Projekte und Veranstaltungen im letzten Jahr,
- was wir im Jahr 2017 erreicht haben,
- über die neue Strategie für die nächsten 5 Jahre

und viele andere Dinge in unserer Veröffentlichung.

Lesen Sie den Bericht unter diesem Link (auf Englisch):

<https://bit.ly/2LfXUb0>





# Video über unsere neue Strategie

**Inclusion Europe** hat eine neue Strategie!

Eine Strategie ist ein Plan mit Zielen für die Zukunft.  
In der Strategie steht auch,  
wie wir diese Ziele erreichen können.



Wir haben ein Video gemacht,  
in dem wir unsere Strategie erklären.

In den nächsten 5 Jahren werden wir  
über verschiedene Themen sprechen.

Diese Themen sind wichtig  
für Menschen mit **Lernschwierigkeiten** und ihre Familien.

Erfahren Sie mehr über die Strategie und die Themen  
in unserem Video.

Sie können es hier ansehen (auf Englisch):

<https://bit.ly/2OQRXTS>





# Worterklärungen



## Europäische Kommission

Die Europäische Kommission arbeitet mit dem Europäischen Parlament.

Die europäische Kommission schlägt Gesetze vor.

Das Europäische Parlament und der

**Rat der Europäischen Union** diskutieren diese danach.

Wenn Gesetze beschlossen werden, stellt die Kommission sicher, dass sie auch eingehalten werden.

## Europäische Strategie für Menschen mit Behinderungen

Die Europäische Strategie für Menschen mit Behinderungen ist ein wichtiger Text.

Dort steht, was die Europäische Union machen muss, damit Menschen mit Behinderungen in Europa die gleichen Rechte wie alle anderen bekommen.



## Europäische Union

EU ist die Abkürzung für die Europäische Union. Die EU ist eine Gruppe von 28 Ländern in Europa. Wir nennen diese Länder „Mitglieds-Staaten“.

Sie haben sich zusammengeschlossen, damit die Leute in Europa in Frieden leben können, Arbeitsplätze und ein gutes Leben haben.

## Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte



Ein Gericht ist ein Ort wo eine Richterin oder ein Richter entscheidet, wie ein Gesetz umgesetzt wird. Der Europäische Gerichtshof für **Menschenrechte** stellt sicher, dass jedes europäische Land die Menschenrechte einhält.

Menschenrechte sind die Rechte, die jede Person haben sollte. Zum Beispiel das Recht zu leben. Oder das Recht auf freie Meinungsäußerung.



## Europäisches Parlament

Das Europäische Parlament ist ein Ort, wo wichtige Entscheidungen der **Europäischen Union** getroffen werden. Zum Beispiel Entscheidungen über Gesetze und Budgets.

Mitglieder des Europäischen Parlaments heißen Abgeordnete.



Sie treffen Entscheidungen und vertreten alle Menschen, die in der EU leben. Alle 5 Jahre wählen Menschen der EU die Europa-Abgeordneten ihres Landes.

Die nächsten **Wahlen** sind im Jahr 2019.

## Europarat

Der Europarat ist eine Organisation von verschiedenen Ländern in Europa.



Er hat 47 Mitglieder.

Der Europarat arbeitet für **Menschenrechte** und Gleichheit für alle in Europa. Der Europarat macht keine Gesetze. Er kann Länder nur dazu bringen, dass sie sich an internationale Abkommen halten.



## Inclusion Europe

Das ist Englisch. Man spricht diesen Namen so aus: Inkluschn Jurop. Inclusion Europe ist eine Organisation für Menschen mit Lernschwierigkeiten und ihre Familien. Wir kämpfen für ihre Gleichberechtigung und Inklusion in Europa. Wir wollen auch die Politik in Europa verändern.

Inclusion Europe gibt es seit 1988. Wir haben 75 Mitglieder in 39 europäischen Ländern. Wir haben unseren Sitz in Brüssel in Belgien.

## Leichte Sprache

Leichte Sprache sind Informationen, die einfach geschrieben sind. So können Menschen mit Lernschwierigkeiten diese Informationen gut verstehen.



Informationen in Leichter Sprache haben oft dieses Logo. So kann man sie einfacher finden.

Es gibt Regeln, wie Texte in Leichter Sprache gemacht werden. Hier können Sie die europäischen Regeln für leicht verständliche Informationen lesen: [easy-to-read.eu/de](http://easy-to-read.eu/de)

## Lernschwierigkeiten

Lernschwierigkeiten haben heißt: Es ist schwieriger für Sie, Informationen zu verstehen und neue Fähigkeiten zu erlernen, als für andere Menschen. Das macht einige Teile Ihres Lebens schwieriger.

Menschen mit Lernschwierigkeiten brauchen oft Unterstützung beim Lernen oder bei der Arbeit.

Lernschwierigkeiten beginnen oft schon, bevor Sie erwachsen sind. Lernschwierigkeiten betreffen Sie Ihr ganzes Leben lang.

## Menschenrechte

Menschenrechte sind die Rechte,  
die jede Person haben sollte.  
Zum Beispiel das Recht zu leben.  
Oder das Recht auf freie Meinungsäußerung.

## Menschenrechts-Kommissarin des Europarates

Die Menschenrechts-Kommissarin des Europarates  
ist ein Teil des Europarates.  
Die Kommissarin stellt sicher,  
dass Personen die Menschenrechte verstehen und einhalten.

Die Kommissarin besucht die Länder,  
die ein Teil des Europarates sind.  
Sie spricht dann mit den Menschen  
in diesen Ländern über Menschenrechte.

## Politikerin oder Politiker

Politikerinnen oder Politiker haben die Aufgabe,  
ein Land oder einen Teil davon zu leiten.

## Rat der Europäischen Union

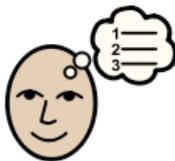
Im Rat der Europäischen Union treffen sich die Minister  
aus der Ländern der **Europäischen Union**.  
Sie machen Gesetze  
und sprechen über Politik in der Europäischen Union.

Der Rat der Europäischen Union  
heißt auch Ministerrat.

## Rechtsfähigkeit

Fähigkeit bedeutet,  
dass man zu einem bestimmten Zeitpunkt  
eine Entscheidung treffen kann.  
Wenn jemand fähig ist,  
über seine Rechte selbst zu entscheiden,  
nennt man das Rechtsfähigkeit.

Rechtsfähigkeit bedeutet,  
dass Menschen mit Lernschwierigkeiten  
Dinge alleine entscheiden oder tun können.



Zum Beispiel können sie:



- Entscheidungen über ihr Leben treffen,



- Heiraten, eine Familie gründen  
und Kinder großziehen,



- Verträge unterschreiben,  
auch Arbeitsverträge,
- sich an der Politik beteiligen und wählen.

Wenn jemand eine **Vormundschaft** hat,  
hat der Vormund Rechtsfähigkeit.

## Selbstvertretung



Selbstvertretung ist,  
wenn Menschen mit Lernschwierigkeiten  
für sich selbst und für andere Menschen  
mit Lernschwierigkeiten sprechen.

## UN-Behindertenrechts-Konvention



Die Behindertenrechts-Konvention ist ein wichtiges Dokument.

Sie versucht, sicherzustellen, dass die Rechte von Menschen mit Behinderungen eingehalten werden.

Lesen Sie die UN-Behindertenrechts-Konvention hier (auf Englisch): <http://bit.ly/EtRUNCRPD>



## UN / Vereinte Nationen

Die Vereinten Nationen sind eine internationale Organisation. Sie arbeiten für Frieden und Sicherheit auf der ganzen Welt.

Die Abkürzung ist UN.

## Vormundschaft

Eine Vormundschaft erlaubt manchen Menschen, Lebens-Entscheidungen für andere zu treffen. Wer diese Entscheidungen trifft, ist der Vormund. Der Vormund hat die **Rechtsfähigkeit**. Er kann Dinge für Sie entscheiden. Zum Beispiel, wo Sie wohnen.

Manche Personen mit einer Vormundschaft dürfen nicht wählen, heiraten oder sich um ihre Kinder kümmern.

In Deutschland heißt die Vormundschaft "Rechtliche Betreuung".

In Österreich heißt die Vormundschaft "Sachwalterschaft".



## Wahlen

Eine Wahl ist, wenn Menschen wählen gehen.

Wählen bedeutet, dass Sie jemanden aussuchen, der eine Vertreterin oder ein Vertreter ist und große Entscheidungen für Sie trifft.

Wahlen finden in verschiedenen Bereichen statt. Zum Beispiel in Ihrer Stadt, wenn Sie eine neue Bürgermeisterin oder einen neuen Bürgermeister wählen können. Oder in Ihrem Land, wenn Sie eine neue Präsidentin oder einen neuen Präsidenten wählen können.

## Zugänglich/Zugang

Zugänglich ist, wenn etwas für Menschen mit Behinderungen einfach zu benutzen ist.

Zum Beispiel:

- Rampen, um in ein Gebäude zu kommen.
- Informationen in leichter Sprache.
- Informationen in Gebärdensprache.

# Zusammenfassung



Sie haben heute viele wichtige Dinge gelesen.  
Vielleicht möchten Sie andere darüber informieren.

Erzählen Sie Ihren Freunden, was Sie gelesen haben:

- 1) Was hat Dunja Mijatović über das Wahlrecht gesagt?
- 2) Aus welchem Land kommt der neue Präsident von Inclusion Europe?
- 3) Welche Musikrichtungen spielt Sami Helle?



Unterstützt von der  
Europäischen Union

Kontaktieren Sie uns und  
erzählen Sie uns Ihre Selbstvertretungs-Geschichte!

Email: [secretariat@inclusion-europe.org](mailto:secretariat@inclusion-europe.org)

Telefon: +32 2 502 28 15

Adresse: Rue d'Arlon 55, 1040 Brüssel, Belgien

Facebook: [facebook.com/inclusion-europe](https://facebook.com/inclusion-europe)



Twitter: [twitter.com/InclusionEurope](https://twitter.com/InclusionEurope)



Website: [inclusion-europe.eu](http://inclusion-europe.eu)

Um Europa für alle zu bekommen, wenn es herauskommt,  
melden Sie sich hier an: [bit.ly/EuropeForUs](https://bit.ly/EuropeForUs)

Bildrechte

Geburtstagkuchen: Foto auf Visual Hunt

Vera Jourovna: Reinis Inkēns, Saeimas Kanceleja, zugeschnitten von Maliepa, Wikipedia

Dunja Mijatović Fotos: www.coe.int

Fotos von Sami Helle: Reuters UK, www.centreforwelfarereform.org